



Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”



2007-2010

Wsparcie udzielone przez
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię
poprzez dofinansowanie
ze środków Mechanizmu Finansowego
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano
ze środków
Ministra Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego

In Namen des Allmächtigen Erbschneiders Gott, Vater Jesu und hei-
ligen Geistes.

Ich Albrecht Casimir Königlichem Prinz von Vollen, Herzog zu Tüffen Tüffen
da ich zu sein, da ich mich noch bei gesunden Anstand, und bei gutem
Lebensvermögen zu sein finde, diesen meinen letzten Willen, Polyandernungen
zu vollenden, mich unterstehen wollen;
Und Insinuation;

L^o

Nachdem ich meine Seele dem Allmächtigen Gott übergeben und mich dessen
unendliche Gnadenfülle mit der göttlichen Güte zu setzen lasse, da ich mich
Allmächtigen Gottes Gnade begünstigen, die ich nicht mit meinem Fleiß ab-
zubringen vermag, habe ich allem dem Wunsch zu verstehen, daß ich
Gut und heiligen Menschen, denen ich wohlwollenden Gedanken zu
Lebenszeit und Absterben, da ich zu beschreiben Ansehen zu stellen, bei
Angelegenheiten.

L^o

Meinem Leib unterstehen, ganz meine persönlichem Wunsch, da ich selbst in
den Jahren, in welchen ich mich in meinem Leben nicht zu leben
ermaglin, nicht, oder wenn dieses Wunsch nicht möglich sein sollte, wenigstens
gleich neben demselben gelebt werden. Absterben soll ich zu meinem Begünstigten allem
meinem Leben zu dem Tode vollenden, nicht, sondern vollständig werden.
Als

Als

In meinem Wunsch habe ich meine und soll ich meine persönlichem Wunsch
den Herzog Carl von Tüffen in allem meinem begehren und in dem
tiefen und meinen Namen gebenden Ansehen, sind allen bei dem Gnaden
Bachowen beschreibenden Insinuationen, Meliorationen und Konfirmationen

Instructo; now wolken Manuieren jnduf, in fenn Polynuden Legate unferen hron mra. In-
bez ungerdubeten fenn abgubringen fein werden.

Stundlich

14^{te}

a Ein Invaliden Offizier und Soldat von Maj. P. Infanterie: fenn 40000^{fl}
Cong. Münze, 20 Gulden fied (*) wohen jnduf nun jann Offizier zu balfen fein
werden.

⊙ Es könt fein zu bennen laß wo in einem wohen Polynuden Legaten in
Auguft dem follen beftimt ist, ob allmahl in Cong. Gulden 20 Gulden fied 200^{fl}
zu paffen fage.

wolke nun Dofffeln bedürftig fage dürfen, als wohen Pofft als in dem in
Einführung und Manuieren dem kongraden Summe dem General Juwelen
Stut in Doffenist überlassen wird.

b Ein das fennige Armen Institut, oder Wohlthätigkeit-Institut 6000^{fl}

c Ein dem fennigen öffentlichen Studien fund 1000^{fl}

d Ein das fenn in dem Dresden Hofstadt: in Dinnichstut oder Dofft
fuch jnnuf beftindigen unnen Dindorf 6000^{fl}

e Ein dem - in dem Dindorf und in Pfanden einen beftindigen fuffellen in
Pfanden fuffungen und Dungenen Ferdinand 2 unnen Dindorf - und 2 Pfanden
Dindorf Pfanden zum Dindorf, wolke nun fied in dem unnen fuffellen in
unnen Dindorf wird überlassen können.

f Ein dem fuffungen Dindorf Dindorf das dem Dindorf fuffungen
fuffungen jnnuf goldenen Dindorf mit mannichfaffen Instrumenten wolken
in unnen Dindorf und Dindorf kongrad sub pag 34 lit a und b un-
gericht ist.

g Ein dem hron mra und dem Dindorf fuffungen Marie Anne in dem
Dindorf Dindorf pag 5 sub lit a und b beftindigen praetensien Dindorf
fenn dem fuffungen also und Modulion.

h Ein dem fuffungen Joseph Palatinus hron Dindorf: das in unnen Dindorf
fuffungen Dindorf beftindigen, und in unnen ungerichteten Dindorf pag 10 sub lit
b und c kongraden Stephani Dindorf Dindorf, unnen dem Dindorf fuffungen

in dem von Engländer Anton und Landmann Ludwig Grossmair und Hermann
Vice König in dem Kaiserlich Italienischen Provinzen, die in dem Kaiserlichen
und Kappen Kaiserlichen pag 13 mit C und N. C. eingetragenen Eintracht
J. J. Agraph.

Die 12. Einj. den Mann Langfingern Johann Leonir. & Louis und Rudolph. & &
1720 20000 fl.

In dem Enghengoy Kaiser ist ihm als dieses Kaiserreich zu schreiben worden
 In unzufolge Person wird Vice Konsul in dem Kaiserreich zu schreiben worden
 wozu er selbst hat so hat ihm sein gültigster Legat von und von
 Universaler Embassur Maswa und unser zu schreiben. Inzwischen kommen
 ist ihm zum Studieren ihm in unsern Hofschreib und Kippern bezeugt.
 ist sub lit a N^o 13 pag 6 ungenügend großen Solitär bilden können
 Liny.

@@ Dem Gemeintheil an der Universal Erbschaft Masse hat nach in der
Anzahl und dem Umfang der Rechte seine zugehörigen zugehörigen Legatschaft
hingegen ~~man~~ ist ihm zum Dank der seinem anfallenden Antheil als Legat
schaft von Christi Recht in seinem Antheil und seinen Angehörigen
ist e. N. 4 und pag 18 ungenügend.

Ich danke dir sehr für die vielen
Güter die du mir geschenkt hast
und die du mir noch schenken
wirst. Ich bin dir sehr dankbar
und werde dich immer lieben.
Dein
Herrn

[illegible]

Son Abbate wann und woher solltet, wir ad. Piffen und bey dem Prinzen
Marie und Josepha sehr zu finden

(xxx) Im jungen Mann unterzeichneten im russischen Apparat als in Russland
beim jungen Mann sind als in Russland in Russland. In der in der in der in der
zu sowohl als in der in der in der in der in der in der in der in der in der
haben.

Stoughton

⊕ Just beate zum unnen Tugendten Elisabeth soll auch einen gottfuen-
gen vort zunglich wny
Altenheim

St. Louis, Mo.

Der Konzeptions pag 18 sub lit c und N 5 eingetragenen ist, dass
im mit mir in Bonn nicht ganzes geschuldeten willkürlichen
zahlen 2 Könige, die und einen goldenen Tal. von 1000 fl. an
von Konzeptions nicht ist und nicht willkürlich und ganzes haben
und im in dem ungenutzten Konzeptions pag 6 sub lit a
und N 12 und pag 13 sub lit b und N 9 eingetragen sind dem die
Kontrakt zwischen goldenen Tal. von 1000 fl. und hier ist, dass die
Konzeptions die nicht hat und in dem ungenutzten Konzeptions
von goldenen Tal. von 1000 fl. ist die nicht 2000 fl.

Ein unsern geliebten Hrn. Amalie Ammann'schen Jünglingin von Gmünd
brillen Vögelchen das König von Vögelchen. Ein mit unsern Chiffre
die Plinius brillanten Engländer Bonboniere wollen in unsern Postfach
in Nippen Anzeigen pag 23 sub lit D. 6 und No 1. eingezogen ist

q Ein runder unelochter Niese Marie Anne von Tuffen Thron
und König auf mit Brillanten umgebenen Medaillon worauf auf
dem einen Seite das Portrait des gedachten Königs auf dem and
ern oben steht das Königin sich befindet und in oft runden
Münzzeichen pag 10 sub lit a und No 43 angegeben ist

1. Ein der Marburger Marien geborene Gräfin von Nimptsch von und
Stellungsbild von einem von geborenen Gräfin von Nimptsch

bu
Pin
9

Gu-
for
An
and
V?

of
H
—

age
nu
-
com
him
Am
n .

Si
=

In
Dum

And

[illegible][illegible]

☉☉ Im Disinathew ist ynschrieben
 ☉☉☉ Im Zinnengutzeu ist ynschrieben und steht das die Prinzessinnen
 ☉☉☉☉ Im Menipotentarius Bore ist ynschrieben -

unvergütlich als ein temporärer Gratiale zuzugewonnen. Für den
Zahlung auf monatlich 100 fl. das Jahr 1000 fl. zu zahlen. Das
Jahre 100 fl. zu zahlen. 100 fl. zu zahlen. 100 fl. zu zahlen.

[illegible]

6
Sollten bey einem Tode nicht nur man einen oder mehrere Antheile des
unsern ungetheilten Erbtheils noch nicht getheilt und schon ungetheilt und nicht
getheilt werden sein, so sind folgende Erbtheile zu theilen und wir werden
noch nachträglich zu theilen.

7
Indem zwar alle unimut in den Antheilen derer Negativen nicht aufzukommen Sub-
stitutionen unimut Universal Erben zu sein können und zu dessen Dis-
position bleiben, so muss in zwischen der unimut Landbesitzer Mann
Zuweisungen und Erbschaften Familien zu einem Fidei Commis, welches
nach einem Tode seinen Erben und während für unimut einen Erbg-
Gutzeugen dem unimutigen unimutigen Familien in unimut
Ländern der unimutigen unimutigen Familien haben wird zugetheilt
sein sollen.

8
Der Executor des unimutigen Testaments nennen ist der Herr Joseph
Schwarzenberg und muss für zu unimutigen Antheilen der in unimut
unimutigen und Nippen Antheile pag 14 sub lit E und N 2 unimut
zugetheilt sein unimutigen zu wollen.

9
Es ist nun unimutigen unimutigen Testament unimutigen substitu-
tionen ist a 811 und 812 unimutigen fallen und diese unimutigen, soll sein und
nicht theilhaftig werden.

⊗/ Ein wohl nicht mehr gültig und nicht mehr, so wünschen und bitten
ich nicht, dass die unimutigen der über das unimutigen unimutigen
unimutigen Genug zu theilen, oder in solchen unimutigen unimutigen
haben werden, nicht das soll wo unimutigen unimutigen unimutigen
nicht unimutigen unimutigen unimutigen, für unimutigen unimutigen
Formulen und, unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen
im unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen
unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen unimutigen

Wien den 16 Juny 816

(L)

Albrecht

mp

und gesteuert durch den kaiserlich Hofrat und Leibarzt Carl von Sackm
Hofrat publiciert und unter dem Namen, dass solches in den
Jahren von der kaiserlichen Hofrat und Leibarzt in den kaiserlichen Hofrat
den kaiserlichen Hofrat und Leibarzt in den kaiserlichen Hofrat
von Herrn Joseph Sackm u. Schwanenberg als kaiserlichen Hofrat
euten ist kaiserlich Hofrat durch den kaiserlichen Hofrat
wenn

Der kaiserl. Reg. Sup. Hof. Marochal

Wien d. 11 Februar 1822

Herrn Georgius Tschannmayer mps.
H. Hof. Hofrat

Relationiert und ist gegenwärtig Hofrat mit dem Hof. Hofrat
Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat
Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat
Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat

Wien d. 12 Februar 1822

L. V.

Herrn Georgius Tschannmayer mps.
H. Hof. Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat Hofrat
Director

(A. Biblioth. Testimoni)

DD VIII. 20.



ksiaznica@kc-cieszyn.pl